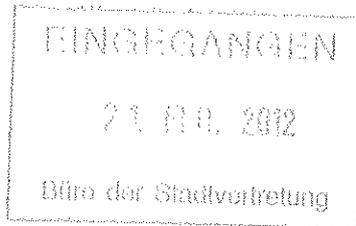


Ortsbeirat Friedrichsthal
Ortsteilbüro Alt Meteler Straße 1b



Schwerin, den 15.02.2012

Protokoll der Beratung des Ortsbeirates Friedrichsthal vom 14.02.2012

Anwesenheit der Mitglieder: Gerner, Beier, Brinker, Tauscher Rösler und Böhm stellv. Mitglied

Vor der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates war um 17.00 Uhr mit der Sozialministerin Manuela Schwesig ein Gespräch mit dem Ortsbeirat Friedrichsthal, der zu Ihrem Wahlkreis gehört vereinbart worden. Kurz nach 17.00 Uhr traf Frau Schwesig zusammen mit der Leiterin ihres Bürgerbüros, Frau Simone Gladasch, in unserem Ortsteilbüro ein.

Die Vorsitzende Sybille Gerner begrüßte die Ministerin, stellte die Mitglieder des OBR vor und berichtete über die Schwerpunkte der Arbeit des OBR der letzten Jahre und der im Jahre 2012 geplanten Aktivitäten.

Frau Schwesig informierte sich im Besonderen über die angelaufene Sanierung des ehem. Jagdschlusses Friedrichsthal nach Übernahme durch die neue Besitzerin Frau Kirchhof. In diesem Zusammenhang erläuterten die Mitgl. des OBR über ihre Bemühungen zur Wiederherstellung des Restparks Friedrichsthal.

Frau Schwesig sicherte dem OBR zu, für die Teilnehmer des Frühjahrspuzzes im Ortsteil Friedrichsthal Getränke zu sponsern. Es wurde vereinbart, dass die weiteren Absprachen zwischen dem Mitgl. des OBR Udo Brinker und Frau Gladasch erfolgen sollen.

Zeitgleich mit dem Eintreffen der ersten Friedrichsthaler Bürger zur öffentlichen OBR-Sitzung verabschiedete sich Frau Schwesig gegen 18.00 Uhr.

Öffentliche OBR-Sitzung

Kurz nach 18.00 Uhr begrüßte Sybille Gerner die teilnehmende vier Bürger Friedrichsthal.

Frau Gerner dankte dem aus Altersgründen zurückgetretenen langjährigen Vorsitzenden des OBR, Herrn Kunack und überreichte ihm einen Blumenstrauß und einen Büchergutschein.

Top 1 Beantwortung von Anfragen von Bürgern durch die Stadtverwaltung

Der Vorschlag zur Vergrößerung des 1. Kreisels in der Warnitzer Straße wurde die Stadt abgelehnt, da die beengten örtlichen Verhältnisse keine Vergrößerung zulassen.

Die beantragte Veränderung der Einstufung Brüsewitzer Straße im Winterdienst von Stufe C in B wurde von der Stadt auf Grund der Erfahrungen der letzten Jahre abgelehnt. Für die Abstumpfung der Steigung der Brüsewitzer Straße kurz vor dem Kreisel wurde durch die SDS grobkörniger Streusand bereitgestellt, der durch die Anlieger bei Bedarf ausgestreut werden kann.

Der Antrag eines Bürgers die Ampelschaltung für die Einmündung des Gärtnereweges in die Lärchenallee so zu verändern, dass in jedem Ampelzyklus eine Grünphase für Ausfahrten aus dem Gärtnereweg geschaltet werden sollte, wurde von der Stadt mit der Ankündigung einer Überprüfung der Ampelschaltung im Jahre 2012 beantwortet.

Auf Anfrage eines Bürgers informierte die Stadtverwaltung, dass der Waldweg nach Ende der Winterperiode ausgebessert wird.

Nach einer kurzen Diskussion wurde beschlossen die Antworten durch die Stadt auf Anfragen von Bürgern nach Eingang der Antwort jeweils auf der nächsten Ortsbeiratssitzung bekannt zu geben. Durch diese Verfahrensweise werden auch weitere Bürger über allgemein interessierende Fragen informiert.

Top 2 Auslegung des Planfeststellungsbeschluss für den Neubau einer Lichtzeichenanlage mit Halbschranken (LzH-Anlage) am Bahnübergang Friedrichsthal im Stadthaus

Herr Brinker hatte sich über den Planfeststellungsbeschluss vertraut gemacht und informierte die Anwesenden darüber, dass der Ersatz der vorhandenen Halbschrankenanlage durch die neue LzH-Anlage im Zusammenhang mit dem Ausbau der Strecke nach Rehna für 100 km/h erforderlich wird. Veränderungen am Bahnübergang werden nicht erforderlich. Im Zusammenhang mit der neuen LzH-Anlage ist vorgesehen im Bereich des Bahnüberganges schon ein Stückchen des geplanten Radwegs an der B 104 vom Kreuzungsbereich Britsewitz bis zum Ortseingang Friedrichsthal anzulegen.

Top 3 Frühjahrspatz

Als allgemeiner Treffpunkt für die Teilnehmer am Frühjahrspatz wurde das ehem. Jagdschloss trotz der Baustelleneinrichtung festgelegt. Die Einnahme des von der Stadt bereitgestellten Mittagessens findet vor dem Ortsteilbüro statt. Wie in den Vorjahren ist das Essen vom Bertha-Klingberg-Platz abzuholen, da für die Bürger aus Friedrichsthal eine Teilnahme an der Schrubberparty nicht möglich ist. Günter Rösler wurde gebeten von Ulrich Tanneberger für den Essentransport wie im Vorjahr ein Thermophorbehälter auszuleihen. Vorher sollte aber geprüft werden, ob von der Gaststätte Hermes ein geeigneten Behälter ausgeliehen werden kann.

Der Bedarf an Pflanzen für den 1. Kreis in der warnitzer Straße sollte wie in den Vorjahren durch die Fa. Maxpress mit der SDS abgestimmt werden.

Top 4 Allgemeines

Frau Gerner informierte die Mitglieder, dass der OBR Friedrichsthal als angrenzender OBR zur Teilnahme an der Feier zur 775-Jahrfeier der urkundlichen Ersterwähnung Lankow am 18. Juni eingeladen wurde.

Herr Beier wurde aufgefordert mit Herrn Knack von der SDS die Abnahme der Birken aus der Lärchenallee zur Herstellung der beschlossenen Artenreinheit für diese Allee noch einmal abzustimmen.

Herr Brinker wurde aufgefordert in den Schaukästen die Handy-Nr. für Sybille Gerner als Vorsitzende und Dietmar Beier als stellv. Vorsitzenden des Ortsbeirates bekannt zu geben.

Herr Brinker wurde gebeten, etwa 10 Überweisungsscheine für angekündigte Spenden für die Beschaffung und Aufstellung eines Bolztores am Spielplatz-West von der Sparkasse vorrätig zu halten.

Das Protokoll wurde durch U. Brinker erstellt.

S. Gerner